

Tinder gibt seinen Mitgliedern mit einem neuen Feature noch mehr Kontrolle über ihre Dating-Experience

Mitglieder können jetzt unangenehme Begegnungen mit dem Ex oder dem Arbeitskollegen vermeiden

Berlin, 04. Juni 2021 — Egal, ob es sich um eine ehemalige Flamme, einen Cousin oder einen Kollegen handelt, fast jeder hat den einen oder anderen persönlichen Kontakt, dem er lieber nicht über den Weg laufen würde. Tatsächlich ergab eine kürzlich von Tinder in Auftrag gegebene Umfrage, dass mehr als 40 % der Befragten schon einmal einem Ex-Partner auf einer Dating-App begegnet sind. Weitere 24 % haben ein Familienmitglied oder einen Kollegen gesehen, und jeder Zehnte ist sogar schon auf das Profil seines Professors gestoßen. Das ist oftmals unangenehm. Wäre die Möglichkeit gegeben, würden 78 % der Befragten es vorziehen, eben diese Kontakte in der App nicht zu sehen oder für diese Kontakte in der App nicht sichtbar zu sein. Vor diesem Hintergrund führt Tinder eine neue Funktion ein, die es den Mitgliedern ermöglicht, persönliche Kontakte in der App zu blockieren. So können sie selbstbewusst neue Verbindungen knüpfen und gleichzeitig Peinlichkeiten vermeiden.

„Wir können dich vielleicht nicht vor unangenehmen Begegnungen im Coffee Shop bewahren, aber wir geben dir mehr Kontrolle über deine Dating-Erfahrungen auf Tinder“, so Bernadette Morgan, Group Product Manager, Trust & Safety bei Tinder. „Wir führen „Kontakte blockieren“ als zusätzliche Funktion ein, die unseren Mitgliedern mehr Sicherheit gibt, indem sie ihnen hilft, unbesorgt neue Leute kennenzulernen und neue Verbindungen eingehen zu können.“

Die neue Funktion „Kontakte blockieren“, die den Mitgliedern mehr Kontrolle über ihre Dating-Experience gibt, kann über die Profileinstellungen aktiviert und angepasst werden. Dort können sie eingeben, welche ihrer Kontakte sie lieber nicht auf Tinder sehen möchten bzw. von welchen ihrer Kontakte sie nicht gesehen werden möchten. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob diese Kontakte bereits auf Tinder sind, oder sich später entscheiden Tinder zu nutzen - sie werden nicht als potentiell Match angezeigt. Bei ersten Tests in Indien, Korea und Japan haben Mitglieder die Funktion „Kontakte blockieren“ auf Tinder gut angenommen und etwa ein Dutzend Kontakte zu ihrer Blockierliste hinzugefügt.

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Feature zu aktivieren

Option 1: Manuelles Hinzufügen eines Kontaktes

1. Öffne Tinder und tippe auf das Profilsymbol
2. Gehe zu "Einstellungen"
3. Scroll nach unten und wähle „Kontakte blockieren“
4. Tippe dann auf das +-Symbol am oberen Rand des Bildschirms
5. Gib die Kontaktinformationen der Person ein und tippe auf "Fertig".

Option 2: Upload deiner Kontaktliste

Du kannst Tinder auch Zugang zu deiner Kontaktliste geben und die Kontakte auswählen, die du blockieren möchtest:

1. Folge den Schritten 1-3 wie oben angegeben
2. Erteile Tinder die Erlaubnis, auf deine Kontakte zuzugreifen
3. Wähle unter dem Reiter "Kontakte" die Personen aus deiner Kontaktliste aus, die du nicht sehen möchtest bzw. von denen du nicht gesehen werden möchtest
4. Tippe auf „Kontakte blockieren“

Blockierte Kontakte werden nicht benachrichtigt, dass du sie blockiert hast, und das Blockieren von Kontakten wirkt sich nicht auf deine bestehenden Matches oder Chats aus.

Über Tinder

Tinder wurde 2012 auf einem College-Campus vorgestellt und ist die weltweit beliebteste App, um neue Leute kennenzulernen. Sie ist in 190 Ländern und über 40 Sprachen verfügbar und ist damit die umsatzstärkste Nicht-Gaming-App der Welt. Tinder wurde mehr als 430 Millionen Mal heruntergeladen und hat bereits zu mehr als 60 Milliarden Matches geführt.

Instagram: @tindergermany Facebook: @tindergermany

Pressekontakt:

Team Tinder @ JIN Deutschland
Weinbergsweg 20 . 10119 Berlin . t 030 44047800 . e tinderpresse@jin.de

<https://de.tinderpressroom.com/Kontakte-blockieren>